

## Gegenseitiger Netzzugang

**[02.03.2021] Die Unternehmen Deutsche Telekom und NetCologne haben ihre seit dem Jahr 2013 bestehende Kooperation in der Metropolregion Köln sowie im Großraum Aachen um zehn Jahre verlängert. Erstmals haben die Partner außerdem einen gegenseitigen Netzzugang vereinbart.**

Um zehn Jahre haben jetzt die Unternehmen Deutsche Telekom und NetCologne ihre seit dem Jahr 2013 bestehende Kooperation in der Metropolregion Köln und im Großraum Aachen verlängert. Wie die Partner mitteilen, setzen sie damit einen Meilenstein: Erstmals haben sie dort einen gegenseitigen Netzzugang zu ihrer gigabitfähigen Glasfaserinfrastruktur vereinbart. Das soll zum einen eine optimale Auslastung der eigenen Netze und ein erweitertes Leistungsportfolio ermöglichen. Zum anderen wollen die Partner so Investitionen in den künftigen Glasfaserausbau sichern. Insgesamt umfasse die Kooperation rund zwei Millionen Haushalte. Sie sollen künftig sowohl über NetCologne als auch über die Telekom auf die schnellste und zuverlässigste vor Ort verfügbare Infrastruktur zugreifen können. „Mit NetCologne kommt unser neues Marktmodell jetzt erstmalig auf regionaler Ebene zum Einsatz“, sagt Dido Blankenburg, Vorstandsbeauftragter für Breitband-Kooperationen der Telekom. „Das zeigt, wie flexibel wir auch auf die Bedürfnisse unserer regionalen Partner eingehen. Und davon profitieren zuallererst unsere Kunden, denn sie können jetzt auf unsere gesamte Produktpalette zugreifen. Zugleich kommen wir unserem Anspruch nach, vor allem bei Fibre-to-the-Home verstärkt in Deutschlands Metropolen präsent zu sein.“ Timo von Lepel, Geschäftsführer von NetCologne ergänzt: „Wir haben Köln mit unserer Glasfaserinfrastruktur zur digitalsten Stadt Deutschlands gemacht und hier neben der Anbindung aller 300 Schulen auch das größte öffentliche WLAN-Netz geschaffen. Wir wollen unsere Region gigabitfähig machen. Durch die Zusammenarbeit mit der Telekom kommen wir unseren Zielen ein ganzes Stück näher. Denn davon profitieren am Ende alle Menschen und Unternehmen, die in Köln und Umgebung ansässig sind.“

(ve)

Stichwörter: Unternehmen, Breitband, Glasfaser, Köln, Aachen